

Resultate der meteorologischen Beobachtungen auf dem Sonnblickgipfel im Jahre 1896.

	Luftdruck			Temperatur			Feuchtigk. Abs. Rel.	Be- wöl- kung	Niederschlag				
	Mittel	Max.	Min.	Mittel	Absolutes Max.	Min.			über- haupt	Regen- Tage	Menge	Regen- Tage	
Jan.	519.74	529.0	505.5	-12.6	-6.0	-29.4	1.3	77	5.5	158	13	0	0
Febr.	21.21	29.3	09.7	-10.0	-5.0	-18.8	1.1	53	4.6	67	8	0	0
März	16.31	24.8	08.1	-10.2	-2.8	-18.8	1.9	90	7.9	223	18	0	0
April	17.26	24.7	08.9	-11.9	-1.4	-19.0	1.7	93	9.0	249	26	0	0
Mai	20.26	26.0	14.2	-6.5	0.4	-12.4	2.7	95	8.7	274	21	0	0
Juni	23.72	30.6	17.7	-0.9	4.4	-7.0	4.1	96	9.1	93	20	5	4
Juli	26.02	30.6	21.3	1.5	7.4	-6.0	4.6	90	8.6	84	17	26	8
Aug.	23.49	26.7	20.0	-1.1	4.6	-7.2	4.0	96	9.7	211	26	28	6
Sept.	22.77	30.5	08.5	-2.0	3.8	-9.2	3.7	95	8.8	143	22	0	0
Okt.	19.86	27.6	08.8	-4.2	1.0	-8.6	3.0	91	9.1	369	21	0	0
Nov.	17.13	27.1	09.2	-10.2	-3.0	-19.2	1.8	87	9.0	153	19	0	0
Dec.	15.45	25.3	02.6	-11.5	-6.0	-21.2	1.5	77	7.9	138	14	0	0
Jahr	520.27	530.6	502.6	-6.6	7.4	-29.4	2.6	87	8.2	2162	225	59	18

	Zahl der Tage mit				Häufigkeit der Winde und Kalmen								
	Gewitter	Hagel	Nebel	Sturm	N	NE	E	SE	S	SW	W	NW	Kalme
Jan.	0	0	16	14	24	16	15	5	7	9	5	8	4
Febr.	0	0	9	8	24	27	11	2	9	1	1	10	2
März	0	0	22	10	7	4	3	3	17	28	14	16	1
April	0	0	28	12	35	14	3	3	2	8	11	14	0
Mai	1	0	28	4	28	14	7	9	5	5	7	16	2
Juni	0	3	28	4	11	4	0	3	14	25	9	15	9
Juli	5	2	28	3	18	5	2	4	5	19	15	24	1
Aug.	2	0	31	5	13	4	4	6	8	28	14	16	0
Sept.	0	0	28	6	11	2	0	5	12	29	13	18	0
Okt.	0	0	27	18	0	0	3	9	13	54	10	4	0
Nov.	0	0	29	12	18	15	2	3	14	20	10	7	1
Dec.	0	0	22	7	25	13	0	1	5	27	10	11	1
Jahr	8	5	296	103	214	118	50	53	111	253	119	159	21

Erläuterung zu den Illustrationen.

Für den diesjährigen Bericht wurde zur Herstellung der Illustrationen die Autotypie gewählt, und es sind die Clichés von Angerer & Göschl in Wien hergestellt.

Taf. II stellt eine Wolke dar, welche sich nach einem wolkenfreien Morgen um die Mittagsstunde über den Rücken des Tauerkammes, zum Theile über dem Zirknitzthale, ausgebildet hatte. Die Basis dieser Wolke, sowie aller der gleichzeitig im Süden entstandenen Wolken, dürfte in einer Höhe von 2700 bis 2800 m gelegen haben. Der blaue Himmel hinter der Wolke war von einem weisslichen Hauche bedeckt. Leichte Nebelschleier zogen zeitweilig über das Schareck, den Sonnblick und den Hochnarr.

Trotz des drohenden Aussehens der abgebildeten Wolke war doch gar keine Gewitterneigung in der Atmosphäre vorhanden. Es bekundete sich dies durch auffallend geringfügiges Geräusch im Telephon. Gegen 1^h p. m. begann die Wolke merklich zu verflachen. Ihre Form wurde durch eine um diese Zeit ausgeführte photographische Aufnahme festgehalten. Gegen 5^h, zu welcher Zeit ich den Sonnblick verliess, war sie bereits in der Auflösung begriffen.

Am Abend war der Himmel vollkommen wolkenfrei und er blieb es auch während der Nacht. Am nächsten Morgen gegen 7^h begann die Wolkenbildung, die ich von der Goldzechscharte aus beobachtete. Um die angegebene